

Emotionale Hommage beim Race of Champions: Mick Schumacher kämpft weiter!

Emotionales Gedenken an Michael Schumacher beim "Race of Champions" in Sydney, wo Fahrer für ihren Idol kämpften.

Sydney, Australien - Ein bewegender Tribut an die Formel-1-Legende Michael Schumacher erlebbte seine emotionalen Höhen beim "Race of Champions" am 7. und 8. März in Sydney, Australien. Die Rennsportelite versammelte sich im Accor Stadium und ehrte Schumacher mit einem eindringlichen Banner, das den Schriftzug "Kämpfe weiter, Michael – Wir vermissen dich" trug. Unter den 20 Fahrern waren auch Schumachers Sohn Mick und sein enger Freund Sebastian Vettel, die als "Superteam" im Nations Cup antraten. Dieses berührende Ereignis hat in der Motorsportgemeinde große Wellen geschlagen und viele bewegte Reaktionen ausgelöst, wie krone at berichtete.

Emotionale Momente für die Familie

Mick Schumacher hielt zusammen mit Vettel das Banner hoch, während die Menge jubelte. Es war ein Gänsehautmoment, insbesondere für Mick, der die harte Realität des Gesundheitszustands seines Vaters kennt. "Es muss ein unglaublich schwerer Moment für Mick sein", kommentierte ein Fan in den sozialen Medien. "Du stehst da und hältst das Banner für deinen Vater, während du die ganze Wahrheit kennst." Schumachers schwere Verletzungen nach einem Skiunfall im Jahr 2013 führten dazu, dass er sich vollständig aus der

Öffentlichkeit zurückzog und unter der Obhut seiner Familie lebt. Dennoch bleibt die Unterstützung aus der Motorsportwelt ungebrochen.

Vettel, der viermalige Formel-1-Weltmeister, sprach begeistert über die Veranstaltung und die Rückkehr auf den Rennplatz: "Ich freue mich, wieder beim 'Race Of Champions' dabei zu sein und mit Mick zu teampen." Letztes Jahr hatten die beiden in Schweden ein spannendes Duell ausgetragen, bei dem Mick Vettel in den Halbfinals besiegte. "Am Freitagabend wollen wir Deutschland zum Sieg im Nations Cup führen, aber am Samstag werde ich ihm keine Gefallen tun", fügte Vettel mit einem Augenzwinkern hinzu, wie in einem Bericht von motorsport.com festgestellt wurde.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Sydney, Australien
Quellen	www.krone.at
	www.motorsport.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at